

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film : die Schweizer Kinozeitschrift**

Band (Jahr): **52 (2000)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

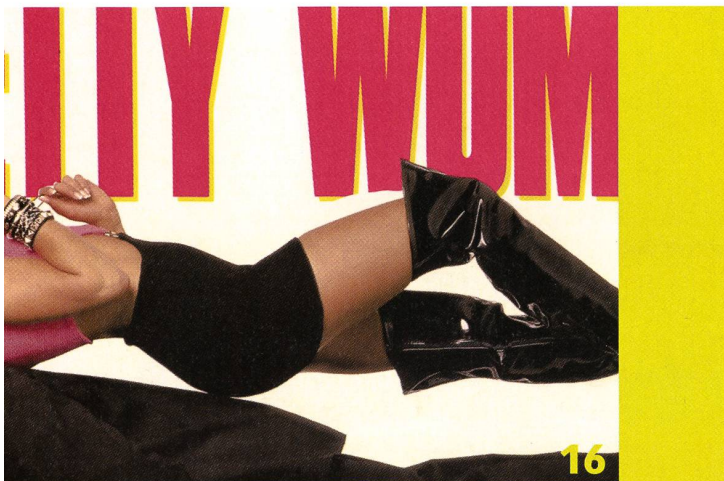
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schwerter zu «Flugrollen»: Ang Lees romantisches Kampfballet «Crouching Tiger, Hidden Dragon» bewegt sich auf den Spuren traditioneller chinesischer Kultur.



Wer glaubt, hier das Bein von Julia Roberts zu sehen, liegt falsch: Es gehört Shelley Michelle, Hollywoods berühmtestem Body-Double.



Spätestens seit «Out of Sight» zählt Jennifer Lopez zu den Stars in Hollywood. In «The Cell» stellt die charismatische Lateinamerikanerin ihre Wandelbarkeit unter Beweis. Und schon bald soll sie als Frida Kahlo vor der Kamera stehen.

vorspann

- 9 **Technik:** Dank Hörbeschreibungen können auch Blinde das Kino genießen
- 10 **Porträt:** Jennifer Lopez liebt es laut
- 12 **Essay:** Teenfilme – Reizende Dramen über das Erwachsenwerden
- 14 **Werkstatt:** Das interkulturelle Konzept von «Q Begegnungen auf der Milchstrasse»

titel

- 16 **Der flexible Körper**
- 18 **Brainbuilding:** In der virtuellen Welt gelten andere Körper- und Realitätskonzepte
- 22 **Teilweise zu gebrauchen:** Body-Doubles verleihen Beine, Busen, Po

kritik

- 26 Crouching Tiger, Hidden Dragon
- 27 **Interview mit Michelle Yeoh**
- 28 Nurse Betty
- 28 **Interview mit Morgan Freeman**
- 29 The Cell
- 30 Fast Food, Fast Women
- 31 **Interview mit Amos Kollek**
- 32 Shaft
- 33 Le goût des autres
- 34 Q Begegnungen auf der Milchstrasse
- 34 Do It
- 35 **Interview mit Marcel Zwingli**
- 36 Solas
- 37 Wonder Boys



KingKong47

«Schtunk!» – das wäre, in Anlehnung an Helmut Dietls Satire «Schtunk!», kein schlechter Titel für die Doku-Soap ...

rubriken

- 3 **Editorial**
- 3 **Comic:** Flix, Kinoexperte
- 5 **Kurzkritiken:** Alle Premieren des Monats
- 38 **Aus Hollywood:** Autoren und Schauspieler proben den Aufstand
- 40 **FILMtermine:** Die Veranstaltungen des Monats
- 40 **Box Office:** Kino-Eintrittszahlen
- 42 **Fernsehen:** Die Spielfilme des Monats
- 44 **Spot:** Aktuelle Bücher, Videos, DVDs, Soundtracks und Internetadressen
- 47 **Impressum/Vorschau**
- 47 **KingKong:** Das deutsche Fussballmilieu inszeniert sich in seiner eigenen Soap – mehr davon!
- 48 **Filmbouffe:** «Dancer in the Dark» mit der Schauspielerin Caroline Rasser

FILM



Independent Pictures

Fast Food, Fast Women

Die zweite IP-Nacht!

Herbst? Dank FILM und Independent Pictures werden die richtigen Nächte länger, jeden zweiten Monat.

Seit September 2000 präsentiert nämlich *Independent Pictures* – die 1996 lancierte Kampagne zur Förderung des unabhängigen Kinofilms – die *Independent-Pictures-Nights*: Exklusive Vorpremieren ausgesuchter Studiofilme kombiniert mit einer als «Nachspann» gestalteten, zwanglosen Barparty zum Preis von einem Kinoticket. Partner dieser Aktion sind neben FILM auch Radio DRS 3, SSR TRAVEL, bol.ch, MEYER'S und Grolsch.

Die *Independent-Pictures-Nights* (IP-Nights) finden alle zwei Monate in Zürich, Basel, Bern, Luzern und St. Gallen statt. Zu den von DRS 3 moderierten Vorpremieren und den Partys werden Autorinnen oder Autoren, Schauspieler oder Produzentinnen des jeweiligen Films eingeladen. Der «filmische Nachspann» mit DJ und Bar bietet Gelegenheit, das gemeinsame Filmerlebnis verlängert zu genießen.



Exklusive Vorpremieren mit «Nachspann»:

«Fast Food, Fast Women», 96 Min. Regie: Amos Kollek, mit Anna Thomson, Jamie Harris (Kritik und Interview auf Seite 30)

Zürich: 15. November 2000, 21.00 Uhr Kino Arthouse Le Paris (in Anwesenheit von Amos Kollek) (01/250 55 60)

Basel: 21. November 2000, 21.00 Uhr Kino Camera 2 (061/681 28 28)

Luzern: 23. November 2000, 21.00 Uhr Kino Pix 2 (041/419 99 99)

St. Gallen: 28. November 2000, 20.30 Uhr Kino Scala 5 (071/228 08 60)

Bern: 29. November 2000, 20.30 Uhr Kino Splendid 1 (031/318 56 56)

Moderation: DRS 3

Vorverkauf: in Ihrem Studiokino

FILM verlost zehn mal zwei Tickets pro Stadt!
E-Mail an: redaktion@film.ch
oder Postkarte an: FILM, Postfach 147, 8027 Zürich.
Absender nicht vergessen!